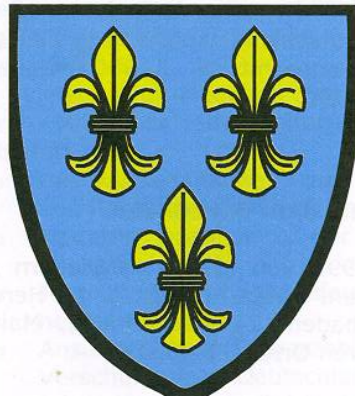




Serving the
Children
of the World



Kiwanis Club Wiesbaden



Was ist Kiwanis?

- Kiwanis International ist - nach Lions und Rotary - die drittgrößte weltweit tätige Service Organisation. Sie setzt sich insbesondere für die Förderung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen ein. Unsere Hilfe ist dann erforderlich, wenn staatliche oder andere Organisationen nicht oder nicht schnell genug eingreifen können.
- Das Wort Kiwanis wird aus der indianischen Sprache hergeleitet und bedeutet sinngemäß: „Wir haben Freude, aktiv zu helfen“.
- Der erste Club ist 1915 in Detroit/Michigan (USA) gegründet worden. In diesem Jahr feiern wir 90 Jahre Kiwanis International.
- Die humanitären und ethischen Grundsätze unserer Organisation gelten seit 1963 auch außerhalb der USA. In Europa sind damals die ersten Clubs in Österreich (KC Wien) und Deutschland (KC Frankfurt am Main) gegründet worden.
- Weltweit bestehen heute über 8.000 Clubs mit mehr als 300.000 Mitgliedern.
- In Deutschland werden zur Zeit 140 Clubs mit insgesamt rd. 3.300 Mitgliedern verzeichnet.

Der Kiwanis Club Wiesbaden

- ist 1992 von sieben Mitgliedern gegründet worden. Heute umfasst er 24 Herren, die in Wiesbaden(12), Kelkheim(7), Mainz(3) und anderen Orten(2) wohnen.

- Folgende Berufe sind vertreten: Architekten, Ärzte, Betriebswirte, Chemiker, Handwerksmeister, Hochschullehrer, Informatiker, Ingenieure, Juristen, Kaufleute, Physiker, Unternehmensberater, Wirtschaftsprüfer.
- Das Durchschnittsalter unserer Mitglieder liegt bei 60 Jahren. Es ist unser Ziel, möglichst auch jüngere Mitglieder zu gewinnen.

Der Vorstand unseres Clubs

- wird jedes Jahr neu gewählt,
- setzt sich aus Präsident, Vizepräsident, Sekretär und Schatzmeister zusammen.

Unsere Club-Meetings

- finden in der Regel am 2. und 4. Montag im Monat ab 19:00 Uhr im Hotel NH Aukamm Wiesbaden, Aukamm Allee 31, statt.
- Präsenzpflcht besteht nicht in strengem Sinn. Allerdings wird eine über 50%ige Teilnahme regelmäßig erreicht.
- An vielen Club-Meetings werden Vorträge durch Mitglieder oder externe Vortragende gehalten, z.B.:
 - Die wirtschaftliche Krise (Insolvenzen) von Privatpersonen und Unternehmen,
 - Moderne Ansätze in der Arzneimittel-Therapie,
 - Jüngere Erfahrungen deutscher Unternehmen in China,
 - Ansichten des Steuerzahlerbundes zur Verschuldung in Deutschland,
 - Islam-Konflikte in Ost und West.

- Darüber hinaus finden zur Förderung der Freundschaft zwischen den Mitgliedern Ausflüge und Besichtigungen statt, so z.B.:
 - Hinter und vor den Kulissen des Staatstheaters Mainz,
 - Wochenend-Ausflug nach Erfurt mit Stadtführungen und Besuch der Domstufenspiele (Aufführung „Der Mond“ von Carl Orff),
 - Besuch der neuen Handwerkskammer sowie der IHK Wiesbaden,
 - Spaziergang im Rheingau mit Besichtigung des Kinderdorfs Bethanienhaus,
 - Vorweihnachtliches Candlelight-Dinner.
- Bei vielen Veranstaltungen unseres Clubs sind Partner und Gäste gern gesehen.

Mitgliedsbeiträge

- Unsere Clubauslagen finanzieren wir durch die Beiträge der Mitglieder.

Spenden-Einnahmen

- Vor allem durch den Erlös einer einmal im Jahr stattfindenden Benefiz-Theaterveranstaltung der mit großem Erfolg spielenden Theatergruppe Friedrichsdorf:
 - 2002 „Top Dogs“ von Urs Widmer,
 - 2003 „Hexenjagd“ von Arthur Miller,
 - 2004 „Kunst“ von Yasmina Reza,
 - 2005 „Turandot“ von Fried. Schiller,
 - 2006 „Hase, Hase“ von Coline Sereau,
 - 2007 „Die Ratten“ von G.Hauptmann.
- Durch freiwillige Spenden der Mitglieder in den Hilfsfonds unseres Clubs.
- Durch Sachspenden, die an Bedürftige weitergeleitet werden.

Spenden-Ausgaben

Wohin fließen unsere Spenden?

- Hauptempfänger unserer Spenden in den letzten 10 Jahren ist die „Wohngemeinschaft Mutter und Kind“ des Diakonischen Werks Wiesbaden.
- Mehrmals haben wir Kiwanis-Puppen und Buntstifte zum Bemalen an kranke Kinder in den Horst-Schmidt-Kliniken in Wiesbaden verteilt.
- Ferner sind z.B. folgende Organisationen mit Geldspenden bedacht worden:
 - Grundschulklassen in Wiesbaden (Riederberg und Klarenthal) im Rahmen eines Programms zur Gesundheitsförderung und Suchtvorbeugung (Klasse 2000),
 - Bethanien Kinder- und Jugenddorf in Eltville-Erbach zum Aufbau einer Bibliothek,
 - Verein für Straffälligen-Hilfe in Wiesbaden zur Mitfinanzierung eines Anti-Aggressivitätstrainings für jugendliche Straftäter,
 - Förderverein der Schule für körperbehinderte Kinder im Antoniushaus in Hochheim zur Mitfinanzierung eines Busses für Körperbehinderte,
 - Kindertheater-Aufführungen der Stadt Kelkheim für Schüler der 1. Klasse.
- Darüber hinaus gibt es zahlreiche kleinere Spendenaktivitäten.

Mit diesem Faltblatt wollen wir engagierte Bürger in Wiesbaden, Mainz und Umgebung ansprechen, mit uns Kontakt aufzunehmen, sofern sie an den Zielen und Aktivitäten des Kiwanis Club Wiesbaden interessiert sind.

Kontaktadressen:

Prof. Dr. Heinrich Holland	Tel.: 06138-981090
Dr. Klaus Meyer	Tel.: 0611-520809
Klaus Nedderhut	Tel.: 06195-4625
Ernst Pausch	Tel.: 0611-5323550
Dr. Michael Henrich	Tel.: 06195-65058

Unser Spendenkonto:

Hilfsfonds Kiwanis Club Wiesbaden e.V.
Commerzbank AG (Bankleitzahl 500 400 00)
Konto Nummer: 25 78 698

Für Geldspenden erteilen wir Spendenquittungen.

Stand: November 2007